

Beschlussvorlage

Nr. 2023/FB II/4032

**Kindertagesstätten in der Gemeinde Edewecht;
hier: Prognose über die Entwicklung in den nachfolgenden Kindergartenjahren
sowie Schaffung neuer Plätze im Kindergartenbereich**

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss	24.04.2023	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	23.05.2023	Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Ordnung und Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Gemeindeentwicklung und
Wirtschaftsförderung

Verfasser/in: Koch, Inga 04405 916-1040

Sachdarstellung:

Auslastung der Kindertagesstätten

IST

Im neuen Kindergartenjahr 2023/2024 sind die Kindergarten- und Krippenplätze fast vollständig ausgelastet. Zum jetzigen Stand ist auf das gesamte Kindergartenjahr gesehen im Monat Mai 2024 nur noch ein Kindergartenplatz besetzbar, im Krippenbereich sind insgesamt keine freien Plätze vorhanden.

Durch Zuzüge und Kinder, die zwar schon in Edewecht leben, aber bisher noch nicht angemeldet worden sind, wird die Nachfrage nach Vormittags- und Ganztagsplätzen noch steigen. Daher gehen wir davon aus, dass die Kapazitäten in den Kindertagesstätten bis zum Ende des Kindergartenjahres nicht ausreichend sein werden.

Prognose Kindergärten

Die Auswertung der Statistiken zur Entwicklung der Einwohnerzahlen ergibt, dass die Gemeinde Edewecht auch weiterhin einen Zuwachs der Bevölkerung zu verzeichnen hat. Auch die Fortschreibung des demographischen Gutachtens der Fa. GEWOS vom 12.03.2023 bescheinigt, dass die Anzahl der Einwohner in der Gemeinde Edewecht bis zum Jahr 2035 um ca. 8 % steigen wird.

Die Auswertung der Statistiken zur Entwicklung der Einwohnerzahlen mit Stand vom 08.03.2023 ergibt, dass die Kinderzahlen im Kindergartenbereich im nächsten Kindergartenjahr 2024/2025 unter der Berücksichtigung weiterer Zuzüge um ca. 50 Kinder steigen werden.

Für das Kindergartenjahr 2025/2026 werden die Kinderzahlen voraussichtlich wieder etwas sinken. Allerdings sind einige Kinder noch nicht in den Einwohnerzahlen erfasst, da sie noch nicht geboren wurden (01.03.2023 – 31.05.2023).

Eine große Ungewissheit in den Kinderzahlen wird durch die Flexikinder verursacht. Die Anzahl der Flexikinder, die noch ein weiteres Jahr im Kindergarten verbleiben lag in den vergangenen Jahren zwischen 40 % und 60 %.

Aus dem aktuellen demographischen Gutachten der Fa. GEWOS geht hervor, dass die Zahlen im Kindergartenbereich von 2025 (690 Kinder) bis zum Jahr 2035 (740 Kinder) leicht ansteigen werden.

Die Gesamtzahl der aktuellen Kindergartenplätze kann somit für die nächsten zwei Jahre als nicht ausreichend angenommen werden.

Es wird somit vorgeschlagen, im Hauptort Edewecht zum 01.01.2024 eine weitere Kindergartengruppe im Vormittagsbereich für mindestens zwei Jahre zu eröffnen.

Die Einrichtung dieser Gruppe in Edewecht ist für das gesamte Gemeindegebiet sinnvoll, da eine Vielzahl von Eltern aus den Ortsteilen Wittenberge, Westerscheps, Osterscheps, Husbäke und Jeddelloh I z.B. in Edewecht, Bad Zwischenahn oder Westerstede arbeitet und somit auf dem Weg zur Arbeit direkt in Edewecht vorbeikommen würde.

Hier würde die Möglichkeit bestehen, an die zum 01.10.2022 eingerichtete Containergruppe des Kindergartens Lüttje Hus eine weitere Gruppe in Modulbauweise anzuschließen (s. beigefügte Zeichnung) und somit 23 weitere Plätze zu schaffen. Vorteilhaft wäre hier, dass die bereits vorhandenen Flur- und Sanitärbereiche mitgenutzt werden könnten.

Bei einer Umsetzung würden neben den Mietkosten in Höhe von jährlich 35.000,- € einmalig Kosten für die Ausstattung der Gruppe in Höhe von 25.000,- € entstehen.

Entsprechende Mittel sind bisher nicht eingeplant und müssten für die Folgejahre berücksichtigt werden.

IST Krippen

Im Krippenbereich sind im Krippenjahr 2023/2024 alle Plätze vergeben worden. 49 Kinder stehen noch auf der Warteliste.

Allerdings könnten zwischen Februar 2024 und Mai 2024 bis zu 19 weitere Krippenplätze belegt werden, wenn eine zusätzliche Kindergartengruppe in der Gemeinde Edewecht geschaffen wird und so die Krippenkinder, die drei Jahre alt werden in die Kindergärten wechseln können.

Außerdem werden in der DRK Krippe Friedrichsfehn im kommenden Krippenjahr hoffentlich noch zwei zurzeit vakante Stellen besetzt, so dass dort weitere 10 Kinder aufgenommen werden können.

Die Erfahrungen der letzten Jahre haben jedoch gezeigt, dass ein Teil der getätigten Anmeldungen vor Inanspruchnahme des jeweiligen Platzes wieder storniert werden.

Festzuhalten bleibt jedoch, dass die Tagesmütter in der Gemeinde Edewecht ebenfalls sehr gut ausgelastet sind.

Außerdem ist erkennbar, dass das Anwahlverhalten im Krippenbereich stetig steigend ist, sodass davon ausgegangen wird, dass die Zahl der vorhandenen Krippenplätze zukünftig nicht ausreichend sein wird. Weitere Krippenplätze sollten insbesondere im Hauptort Edewecht eingerichtet werden.

Eine Prognose hinsichtlich der Kinderzahlen in den künftigen Krippenjahren gestaltet sich äußerst schwierig, da die Kinder bereits mit der Vollendung des ersten Lebensjahres (in Ausnahmefällen ab der Vollendung des sechsten Lebensmonats) einen Anspruch auf einen Betreuungsplatz haben. Somit ist ein Teil der potentiellen Krippenkinder für das Krippenjahr 2024/2025 (vom 01.09.2021 bis zum 31.07.2024) noch nicht geboren.

Klimaauswirkung (ggf. Alternativen/Kompensationsmaßnahmen):

Durch die Einrichtung einer weiteren Containergruppe werden zusätzliche Klimaauswirkungen in Form von erhöhtem Strom- und Gasverbrauch entstehen.

Finanzierung:

Für die Anmietung einer weiteren Containergruppe müssen jährlich 35.000,- € im Haushalt berücksichtigt werden.

Für die Ausstattung der Gruppe werden Mittel in Höhe von 25.000,- € benötigt, welche bisher im Haushalt nicht berücksichtigt sind und ggf. außerplanmäßig zur Verfügung gestellt werden müssten.

Beschlussvorschlag:

Am Standort des Kindergarten Lüttje Hus wird für eine geschätzte Übergangszeit von ca. zwei Jahren eine Containergruppe zum 01.01.2024 bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt eingerichtet und ausgestattet.

Anlagen:

- Auslastung der Kindergärten zum 01.08.2023
- Auswertung Prognose Kinderzahlen 2013 bis 2026
- Prognose Auslastung Kindergärten in den Folgejahren
- Aktuelle Auslastung der Krippen
- Zeichnung Containergruppe